

Der Juwelier-Warndienst informiert:

Meistgesuchte Trickdiebe in Deutschland

Wenn einer der auf dieser Seite
gezeigten Männer ins Geschäft
kommt, dann ist höchste Vorsicht
geboten. Beide Trickdiebe haben
schon große Schäden angerichtet.

Der Internationale Juwelier-Warndienst möchte die Leser von U.J.S. über die beiden auf dieser Seite abgebildeten Trickdiebe informieren, da diese schon viele Fachgeschäfte geschädigt und sehr hohe Schäden (jeweils über 100.000 Euro) in der Branche angerichtet haben. Beide Täter arbeiten sehr professionell und müssten eigentlich durch die guten Videobilder bei einer nächsten Tat oder einem Tatversuch erkannt werden.

Sollte einer der Täter in Ihrem Geschäft auftreten, informieren Sie sofort die Polizei (Tel.: 110) und auch den Juwelier-Warndienst (Tel.: 02306-379-110).

Sie können der Polizei diese Meldung zur Erklärung übergeben. Wir empfehlen, diese Meldung zu kopieren und dem Verkaufspersonal zu zeigen beziehungsweise im Kassensbereich – sichtbar für die Mitarbeiter – auszuhängen. ●



Erster Täter

Vorgehensweise: Dem Täter gelang es bisher mehr als 30 Mal, unbemerkt hochwertige Brillantringe während des Verkaufsgesprächs zu stehlen. Der Mann gibt an, Schmuck für seine Frau zu suchen, welche er scheinbar zwischendurch auch per Handy anruft, das Geschäft verlässt, um seine Frau zu holen oder das Geschäft verlässt, um seine Frau anzurufen.

Personenbeschreibung: Mann; zirka 45 bis 55 Jahre alt; etwa 165 bis 175 cm groß; untersetzt; Gewicht ungefähr 85 bis 90 kg; gebräunte Haut (dunklerer Teint); Lesebrille; schwarze, grau melierte Haare; Deckhaar etwas länger; tiefe Geheimratsecken; »Wirbelglatze«; spricht (gebrochen) Deutsch mit Akzent; gepflegte Kleidung und Erscheinung; zum Teil Kinn- und Schnauzbart.



Bilder des Serientrickdiebs, der in deutschen Juweliersgeschäften sein Unwesen treibt. Sollte dieser Mann in Ihrem Geschäft auftauchen, ist höchste Vorsicht geboten. Die Vorgehensweise des Täters ist immer ähnlich, siehe Beschreibung im Text.

Zweiter Täter

Vorgehensweise: Dem Täter gelang es bisher zehn Mal, unbemerkt Schmuck aus Vitrinen, Schaufenstern oder von Vorlagetablets zu stehlen. Zum Teil tritt er auch in Begleitung einer Frau auf. Der Mann ist identifiziert, reist aber vermutlich mit gefälschten Papieren durch Deutschland.

Personenbeschreibung: Mann; 44 Jahre alt; zirka 180 cm groß; dunkles, kurz geschnittenes, volles Haar; Geheimratsecken; leicht untersetzte Figur; sehr gepflegte Erscheinung; südosteuropäisches Erscheinungsbild; spricht Deutsch mit ausländischem Akzent.



Vorsicht Serientrickdieb: Dieser Mann hat schon zehn Mal unbemerkt Schmuck aus Vitrinen, Schaufenstern oder von Vorlagetablets gestohlen. Er tritt alleine oder in Begleitung einer Frau auf.